

Pumpen in einem Pumpwerk



Ein Pumpwerk stellt sein bestehendes Pumpsystem mit Vorfiltration auf eine Kreiselpumpe um. Die dafür erforderlichen umfangreichen Umbauarbeiten machen eine zuverlässige Übergangslösung notwendig, um den Betrieb durchgehend aufrechtzuerhalten. Zu diesem Zweck installierte der Betreiber zwei Börger Drehkolbenpumpen.

Die beiden BLUEline Nova Pumpen übernehmen während der Umbauphase die Aufgabe der Kreiselpumpe und fördern das Abwasser zuverlässig in die 12 km entfernte Kläranlage. Dabei bewältigen sie Förderdrücke von bis zu 6 bar und saugen das Medium aus einer Tiefe von rund 3 Metern an.

Auch nach Abschluss der Umbauarbeiten bleiben die Pumpen ein wertvoller Bestandteil des Systems: Bei Starkregenereignissen unterstützen sie den Betrieb, indem sie zusätzlich anfallendes Regenwasser in einen Sammelbehälter fördern und so die Kreiselpumpe entlasten.

Der Anlagenbetreiber zeigt sich mit der Lösung sehr zufrieden. Die BLUEline Nova Drehkolbenpumpen überzeugen durch ihre zuverlässige Arbeitsweise und tragen maßgeblich dazu bei, dass der Betrieb des Pumpwerks während der gesamten Umbauphase ohne Unterbrechung sichergestellt werden konnte.

Pumpen in einem Pumpwerk



Einsatzdaten:

Pumpentyp:	BLUEline Nova QN 300
Fördermedium:	Abwasser
Temperatur:	5 – 40 °C
Fördermenge:	30 - 60 m³/h
Drehzahl:	238 - 405 UpM
Differenzdruck:	4 - 6 bar

Technische Daten

Gehäuse:	Grauguss
Gehäuseschutz- auskleidung:	Hartmetall
O-Ringe statisch:	NBR
Wellenabdichtung:	einfachwirkende Börger Gleitringdichtung LW hybrid
Drehkolben:	Dius, 2-flgl., gewendelt, NBR
Antrieb:	Elektromotor, 22 kW

Vorteile dieser BLUEline Nova QN 300

- flexible Förderleistung
- selbstansaugend, kurzzeitig trockenlauffähig
- feststoffunempfindlich
- druckstabil
- flexibel einsetzbar
- hohe Wartungsfreundlichkeit dank **MIP (Maintenance in Place)**